Von befreundeten Vereinigungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **58 (1996)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Von befreundeten Vereinigungen

Solothurner Wanderwege

Im Restaurant Bad in Derendingen hielt der Verein Solothurner Wanderwege am 13. April seine Mitgliederversammlung ab. Präsident Fritz Hostettler konnte die stattliche Anzahl von 105 Mitgliedern begrüssen. Einen speziellen Gruss richtete er an den Gemeindepräsidenten Urs Aerni, Derendingen, Marianne Frei, Geschäftsführerin des Solothurnischen Tourismusverbandes, Hansruedi Fritscher, Präsident des Verkehrsvereins Grenchen, und an Josy Simonetti, Präsidentin des neu gegründeten Verkehrsvereins Schwarzbubenland.

Gemeindepräsident *Urs Aerni* überbrachte die Grüsse der Einwohnergemeinde Derendingen. Er betonte, in seinem Dorf lasse sich gut leben. Die Bevölkerung könne fast alles im Ort kaufen. Auch die gute Verkehrserschliessung mit der N1/N5 und mit den Linien des Busbetriebes Solothurn und Umgebung habe das Dorf erblühen lassen. Derendingen habe aber auch Sorgen, z. B. mit den Finanzen, dies habe ja leider auch der Verein Solothurner Wanderwege *mit der Streichung des Jahresbeitrages* zu spüren bekommen.

Die Abwicklung der Traktandenliste konnte zügig vorgenommen werden. In seinem Jahresbericht streifte der Präsident nochmals die wichtigsten Geschehnisse von 1995. Auch im vergangenen Jahr standen die Markierung und die geführten Wanderungen im Vordergrund. Die 1994 erstmals durchgeführte Mondscheinwanderung konnte 1995 infolge schlechtem Wetter nicht stattfinden. Mühe bereiten dem Verein immer wieder die vielen Beschädigungen an der Markierung.

Die Jahresrechnung 1995 schliesst bei Einnahmen von Fr. 80 817.85 und Ausgaben von Fr. 74 823.05 mit einem Einnahmen-Überschuss von Fr. 5994.80 ab. Budget und Tätigkeitsprogramm 1996 wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Unbestritten war die Erhöhung des seit 1979 geltenden *Jahresbeitrages* für Einzelmitglieder von Fr. 10.– auf neu Fr. 20.–.

Als Ersatz in den Vorstand wurde einstimmig *Hans Küpfer,* Landmaschinenverkäufer, Zuchwil, gewählt.

Abschliessend dankte der Präsident seinen aktiven Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, für die wertvolle Zusammenarbeit bei den geführten Wanderungen und bei der Markierung und schloss um 15.45 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung. *16.4.96 ho*

Schweizerischer Juraverein

Aus dem Tätigkeitsbericht 1995

Der Bericht beginnt mit der wohlgelungenen *Generalversammlung* vom 13. Mai 1995 in Vallorbe. Aus den statutarischen Geschäften seien hier der positive Rechnungsabschluss und der erstmals über 1000 gestiegene Mitgliederbestand erwähnt; mit allen acht kantonalen Wanderorganisationen konnte die Mitgliedschaft auf Gegenseitigkeit vereinbart werden. Anschliessend wurde im Eisenmuseum die Herstellung der verschiedensten Metallerzeugnisse gezeigt; am Nachmittag folgte ein Besuch der Grotten und der berühmten Mineralienausstellung. An *Unternehmungen* während des Jahres sind die Überarbeitung des Kartenblattes 1, die Ausgabe der 12. Auflage der «Jurahöhenwege» und die begonnenen Arbeiten des Jubiläumsausschusses für die 100. Generalversammlung 1998 zu erwähnen. Nicht minder wertvoll ist die stille Arbeit der *Markierungsleiter:* Kontrolle und Revision der Wegmarkierung, dazu auch Wegebau, so diesmal v. a. im Aargau (Wasserflue, Geissflue, Schinberg), im Kanton Neuenburg, wo durch die Stadt La-Chaux-de Fonds ein längerer Weg längs der Jurabahngeleise erstellt wurde, im Kanton Jura wurde der Wanderweg über das neuerstellte Trottoir bei Le Bémont geführt. Die diesjährige Generalversammlung fand am 11. Mai in Pratteln statt. *M. B.*